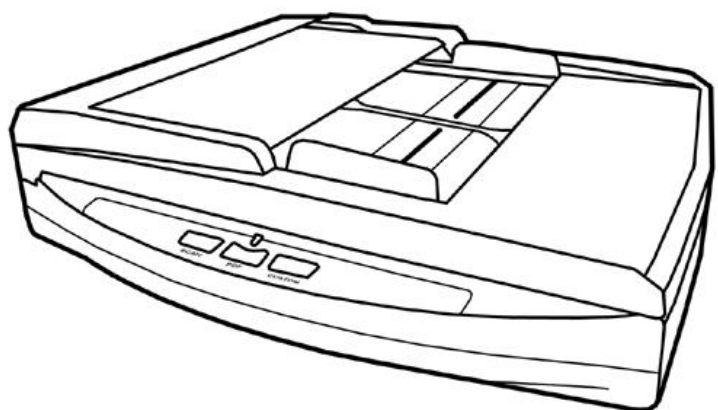




Scanner-Benutzerhandbuch SmartOffice



Markenschutz

© 2021 Plustek Inc. Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren dieses Dokuments ist nur mit ausdrücklicher Erlaubnis gestattet.

Plustek ist eine eingetragene Marke von Plustek Inc. OCR Verarbeitung durch ABBYY® FineReader®, © 2021 ABBYY. ABBYY und FineReader sind Marken von ABBYY Software, Ltd., die in einigen Ländern registriert sein können.

Alle in dieser Dokumentation genannten Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Firmen.

Haftung

Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde, um die Korrektheit des Inhalts dieses Dokuments zu gewährleisten, übernehmen wir keine Garantie für Fehler, Unterlassungen oder Aussagen jeglicher Art in diesem Dokument, unabhängig davon, ob es sich bei dem Fehler um Unterlassung oder Aussagen die auf Fahrlässigkeit beruhen, Unfall, oder anderen Ursachen handelt. Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne Vorankündigung geändert werden. Wir übernehmen keine Haftungs- oder Garantieleistungen, bei Nichtbeachtung dieser Anleitung.

Urheberrecht

Das Scannen von bestimmten Dokumenten, z. B. Schecks, Geldscheinen, Ausweise, Bundesanleihen oder von öffentlichen Dokumenten, ist möglicherweise gesetzlich Verboten und/oder unterliegt der strafrechtlichen Verfolgung. Wir empfehlen, dass Sie sich verantwortungsbewusst zeigen und das Sie Urheberrechte respektieren, wenn sie Bücher, Zeitschriften, Journale und anderes einscannen.

Umweltbedingte Information

Recycle bzw. Verschleiß-Informationen, bitte Fragen Sie Ihren Distributor oder Fachhändler nach Ersatzteilen und Verschleißmaterial. Das Produkt ist konzipiert und produziert, um eine umweltgerechte Nutzung zu gewährleisten. Wir legen Wert darauf, dass unsere Produkte globalen Umweltstandards gerecht werden. Nehmen Sie eine Entsorgung entsprechend der örtlichen Vorschriften vor.

Die Produktverpackung kann recyclet werden.

Hinweis zur Entsorgung

Schützen auch Sie Ihre Umwelt. Nach Nutzungsbeendigung gehört das Gerät nicht in den Hausmüll. Nutzen Sie bitte die kostenlosen Rückgabemöglichkeiten bei den Annahmestellen in Ihrer Gemeinde.

Die Screenshots in diesem Handbuch

Die Screenshots in diesem Handbuch beziehen sich auf Windows 7 . Falls Sie Windows XP / Vista / 8 / 10 verwenden, sehen die Bildschirmoberflächen etwas anders aus, funktionieren jedoch gleich.

Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG.....	1
Hinweise zu diesem Handbuch	1
Schreibweisen in diesem Handbuch	2
<i>Hinweise zu den Symbolen</i>	<i>2</i>
Sicherheitsvorschriften.....	2
Systemvoraussetzungen	3
Lieferumfang	4
Scannerübersicht	5
KAPITEL I. INSTALLATION DES SCANNERS	7
Installationsvoraussetzungen	7
Hardwarevoraussetzungen	7
Scanner installieren und einrichten	8
<i>Schritt 1. Den Scanner an Ihren Computer anschließen</i>	<i>8</i>
<i>Schritt 2. Software installieren.....</i>	<i>9</i>
<i>Schritt 3. Scanner testen.....</i>	<i>12</i>
Installation zusätzlicher Software	13
KAPITEL II. SCANNEN	14
Dokumente vorbereiten.....	14
<i>Überprüfung der Dokument-Eigenschaften</i>	<i>14</i>
<i>Dokumentauflockerung (für ADF Scan).....</i>	<i>16</i>
Dokumente platzieren	17
<i>Benutzung des Flachbetts.....</i>	<i>17</i>
<i>Benutzung des ADF.....</i>	<i>17</i>
Platzieren Sie die Visitenkarten.....	19
Dokumente scannen	20
<i>Scannen mit der TWAIN Benutzeroberfläche.....</i>	<i>20</i>
<i>Scannen über das Bedienfeld oder das Programm DocAction.....</i>	<i>22</i>
<i>Scannen über die Linksseitigen Funktionstasten in DocAction.....</i>	<i>24</i>
KAPITEL III. WARTUNG UND PFLEGE.....	26
Scanner reinigen.....	26
<i>Reinigungsmaterialien.....</i>	<i>26</i>
<i>Reinigung des Flachbetts.....</i>	<i>27</i>
<i>Reinigung des ADF.....</i>	<i>28</i>
Ersetzen von Verbrauchsmaterial	30
<i>Ersetzen des Pad-Moduls</i>	<i>30</i>
Energiesparen	31
Kalibrierung des Scanners	31
Standby Mode.....	33
KAPITEL IV. STÖRUNGSBEHEBUNG	34
Verbindung mit dem Scanner.....	34
Papierstau beheben	35
ANHANG A: TECHNISCHE DATEN	37
ANHANG B: KUNDENDIENST	38
Service & Support Informationen	38
Eingeschränkte Garantieerklärung.....	38

FCC-Erklärung.....	40
--------------------	----

EINFÜHRUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie sich beim Kauf Ihres Scanners für uns entschieden haben. Mit Ihrem neuen Scanner können Sie eine Vielzahl täglicher Büroaufgaben professionell bewältigen, etwa Bilder und Texte als Dateien in Ihren Computer einlesen. Sie können ganz einfach einzel- oder doppelseitige Dokumente scannen mit Ihrem Scanner.

Wie alle unsere Produkte ist der Scanner mit Augenmerk auf einfache Bedienung und extreme Zuverlässigkeit entwickelt worden. Dafür stehen wir mit unserer guten Reputation hinsichtlich der Kundenzufriedenheit ein. Wir hoffen, dass Sie mit diesem Produkt so zufrieden sein werden wie zahlreiche andere Anwender und sich daher auch in Zukunft für uns entscheiden.

HINWEISE ZU DIESEM HANDBUCH

In diesem Benutzerhandbuch wird die Installation und Bedienung des Scanners ausführlich und leicht verständlich beschrieben. Es wird vorausgesetzt, dass Sie mit Microsoft Windows vertraut sind. Wenn dies nicht der Fall ist, informieren Sie sich in Ihrem Handbuch zu Microsoft Windows über den Umgang mit Windows, bevor Sie den Scanner verwenden.

In den ersten Abschnitten dieses Handbuchs werden der Lieferumfang und die für den Einsatz dieses Scanners notwendigen Systemvoraussetzungen Ihres Computer beschrieben. Überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs, bevor Sie mit der Installation des Plustek-Scanners beginnen. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, setzen Sie sich mit dem Händler in Verbindung, bei dem Sie den Scanner erworben haben, oder wenden Sie sich direkt an den Kundendienst der nächstgelegenen Plustek-Niederlassung.

Kapitel I enthält Informationen zum Anschließen des Scanners an den Computer und zum Installieren der Scannersoftware. Hinweis: Die Datenübertragung zwischen Scanner und Computer findet über USB (Universal Serial Bus) statt. Wenn Ihr Computer den USB-Standard nicht unterstützt, müssen Sie eine USB-Schnittstellenkarte erwerben, um ihn entsprechend aufzurüsten. Falls die Hauptplatine (Motherboard) Ihres Computers bereits USB-fähig ist, benötigen Sie noch die USB-Anschlüsse. Es wird in diesem Handbuch davon ausgegangen, dass Ihr Computer USB-kompatibel ist und über einen freien USB-Anschluss verfügt.

Kapitel II beschreibt, wie man den Scanner benutzt.

Kapitel III beschreibt, wie Sie Ihren Scanner instand halten und säubern können.

Im Kapitel IV finden Sie Informationen zur Fehlerbehebung und die technischen Daten, die Ihnen bei der Lösung etwaiger Probleme von Nutzen sein können.

Anhang A enthält die Spezifikationen Ihres erworbenen Scanners.

Anhang B beinhaltet unseren Kundenservice und die eingeschränkte Garantieerklärung.

SCHREIBWEISEN IN DIESEM HANDBUCH

Fett — Wird zur Darstellung von Befehlen bzw. Bildschirmmeldungen verwendet.

GROSSBUCHSTABEN — Wird zum Hervorheben wichtiger Informationen verwendet.

Kursivschrift — Repräsentiert Tasten auf Ihrem Scanner ODER wichtige Hinweise.

Hinweise zu den Symbolen

In diesem Handbuch werden zum Hervorheben besonderer Informationen die folgenden Symbole verwendet:



Zeigt auf, wie Sie genau vorgehen müssen, um Verletzungen oder Unfälle zu vermeiden.



Weist auf Informationen hin, die Sie sich merken sollten und die zur Vermeidung von Fehlern beitragen können.



Optionale Informationen und Hinweise.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



Warnung

Lesen Sie vor der Nutzung des Geräts folgende wichtigen Informationen, um jegliche Gefahr einer Verletzung oder Beschädigung zu vermeiden oder zu verringern.

1. Nutzung: Dieses Produkt ist nur für den Innenbereich und in trockenen Bereichen vorgesehen. Unter folgenden Bedingungen kann ein Feuchtigkeitsbeschlag im Innern des Geräts erfolgen, der zu Fehlfunktion führt:

- wenn das Gerät von einem kalten in einen warmen Ort gebracht wird;
- nach Aufheizen eines kalten Raumes;
- bei Unterbringung in einem feuchten Raum.

Um Feuchtigkeitsbeschlag zu vermeiden, gehen Sie wie beschrieben vor:

- i. Verschließen Sie das Gerät in einem Plastikbeutel, bevor Sie es in einen anderen Raum bringen.
- ii. Warten Sie 1-2 Stunden, bevor Sie das Gerät wieder aus dem Plastikbeutel herausnehmen.

2. Verwenden Sie nur das Original-Netzteil und das USB-Kabel, die im Lieferumfang enthalten sind. Bei Verwendung anderer Netzteile und Kabel funktioniert der Scanner möglicherweise nicht.
3. Halten Sie den Platz des Stromanschlusses frei, falls Sie den Anschluss während unvorhergesehener Notfälle ausstecken müssen.
4. Beschädigte Kabel können einen Brand oder einen elektrischen Schlag verursachen. Vermeiden Sie ein Verdrehen, Knicken oder Beschädigen des Netzkabels.
5. Entfernen Sie das Netzkabel, falls Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, z. B. über Nacht oder am Wochenende, um die Gefahr eines Brandes zu vermeiden.
6. Versuchen Sie nicht, den Scanner auseinander zu nehmen. Es besteht die Gefahr elektrischer Stromschläge. Das Öffnen des Scanners führt außerdem zum Verlust der Garantie.
7. Stoßen oder klopfen Sie nicht auf die Scanfläche. Sie ist sehr empfindlich und könnte zerbrechen.
8. Setzen Sie den Scanner nicht extremen Vibrationen aus. Interne Bauelemente können dadurch beschädigt werden.

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN ¹

- PC mit Intel Pentium® IV 3.2 GHz Prozessor oder gleichwertiger
- 2 GB RAM
- 2.0-Anschluss verfügbar
- DVD-Laufwerk
- 2 GB Festplattenspeicher
- Betriebssystem: Windows XP / Vista / 7 / 8 / 10

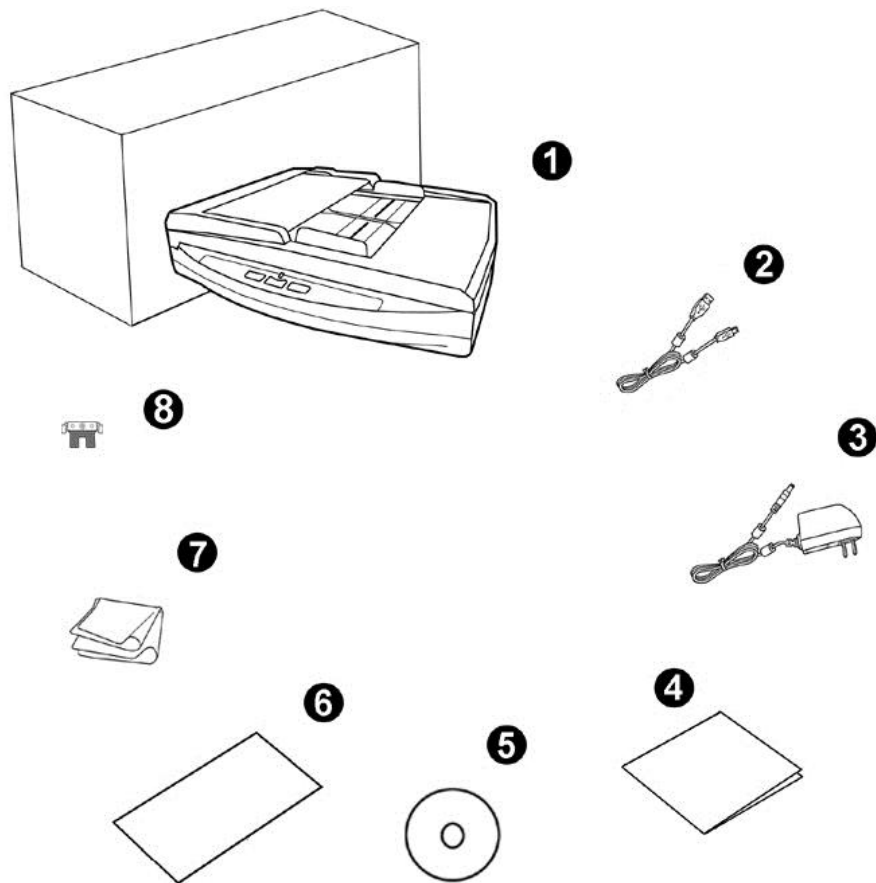


Hinweise

4 GB RAM und 2 GB freier
Festplattenspeicherplatz empfohlen.

¹ Für das Scannen oder Bearbeiten großer Mengen Bilddaten können die Anforderungen höher liegen. Die angegebenen Systemanforderungen stellen nur eine Richtlinie dar. Im Allgemeinen gilt: je besser der Computer (Hauptplatine, Prozessor, Festplatte, RAM, Videokarte), desto besser die Ergebnisse.

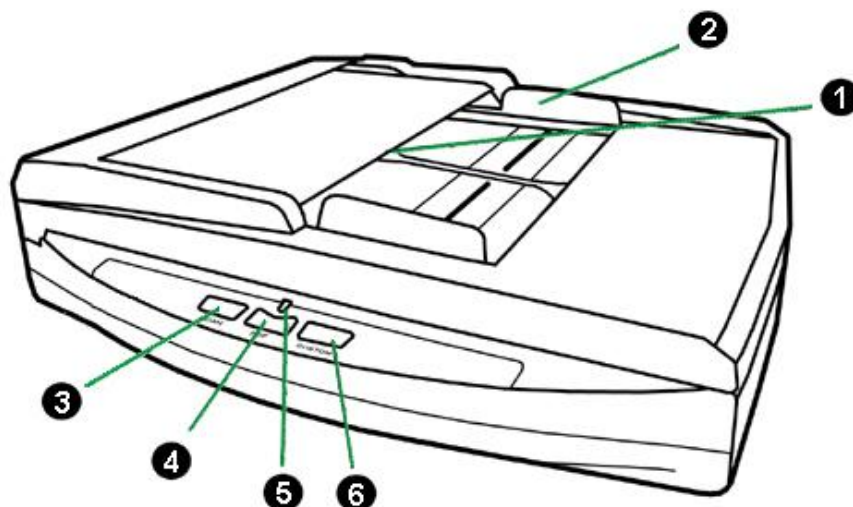
LIEFERUMFANG ²



1. Scanner
2. USB-Anschlusskabel
3. Netzteil
4. Wegweiser
5. Programm und Treiber DVD-ROM
6. Kalibrierungs-Blatt
7. Reinigungstuch
8. Pad-Modul

² Heben Sie die Verpackungsmaterialien für eventuelle zukünftige Transporte auf.

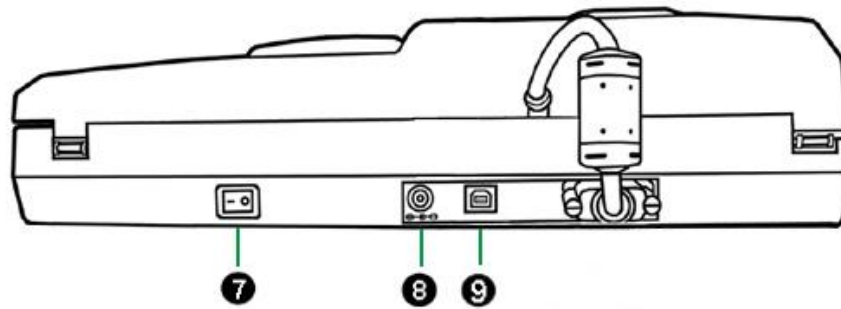
SCANNERÜBERSICHT



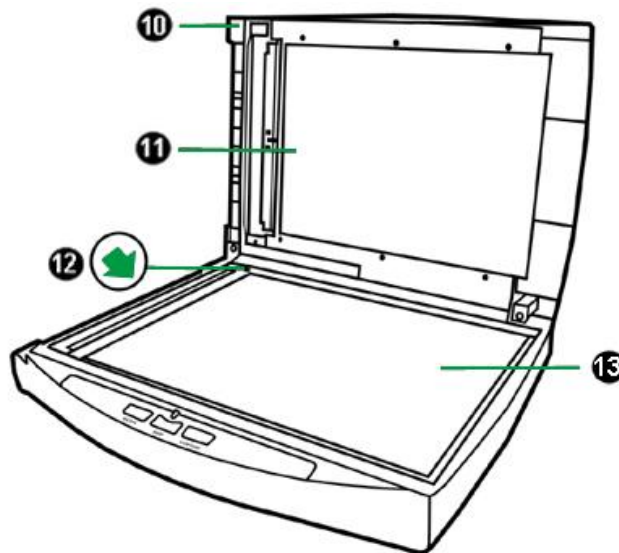
1. ADF (Automatischer Dokumenteinzug)—Zieht automatisch einen ganzen Stapel von Dokumenten zum Einscannen ein.
2. Papierbreitenschieber—Justieren Sie den Papierbreitenschieber um die Papiergröße anzupassen.
3. SCAN TASTE—Führen Sie eine vordefinierte Scanaufgabe aus.
4. PDF TASTE—Drücken Sie diesen Knopf um Dokumente als PDF-Dateien zu scannen.
5. BETRIEBSANZEIGE—Zeigt den Scannerstatus an.

Lampe	Status
Blau	Der Scanner ist eingeschaltet, bereit um Bilder einzuscannen.
Orange	Der Scanner geht in den Standby Modus. Drücken Sie einfach irgendeine Taste auf dem Bedienfeld des Scanners und der Scanner wird wieder in den normalen Status zurück kehren.
Aus	Der Scanner ist aus, entweder weil er nicht eingeschaltet ist oder weil das Stromkabel nicht richtig in die Netzteil-Steckdose gesteckt wurde.

6. CUSTOM TASTE—Führen Sie eine vordefinierte Scanaufgabe aus.



7. EIN/AUS-SCHALTER—Hier wird der Scanner ein- und ausgeschaltet.
8. NETZANSCHLUSS—Hier wird der Scanner über das mitgelieferte Netzteil an eine normale Steckdose angeschlossen.
9. USB-ANSCHLUSS—Der Scanner wird über das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Computers angeschlossen.



10. DOKUMENT-ABDECKUNG—Dient dazu das Papier an der richtigen Stelle zu behalten und beschützt das Glas des Scanners.
11. DOKUMENT-POLSTER—Hält das Papier an seinem Ort und verbessert die Qualität.
12. PAPIERGRÖßENMAKIERUNGEN—Passen Sie Ihr Papier diesem Papiergrößenmarkierung an, sofern Sie das Flachbett-Scannen vornehmen wollen.
13. SCANNER-GLAS—Hier platzieren Sie die Objekte, die Sie flachbett-scannen wollen.

KAPITEL I. INSTALLATION DES SCANNERS

Bevor Sie mit der Installation des Scanners beginnen, müssen Sie sicherstellen, dass alle notwendigen Komponenten vorliegen. Eine Liste der im Lieferumfang enthaltenen Komponenten finden Sie im Abschnitt „Lieferumfang“ zu Beginn dieses Handbuchs.

INSTALLATIONSVORAUSSETZUNGEN

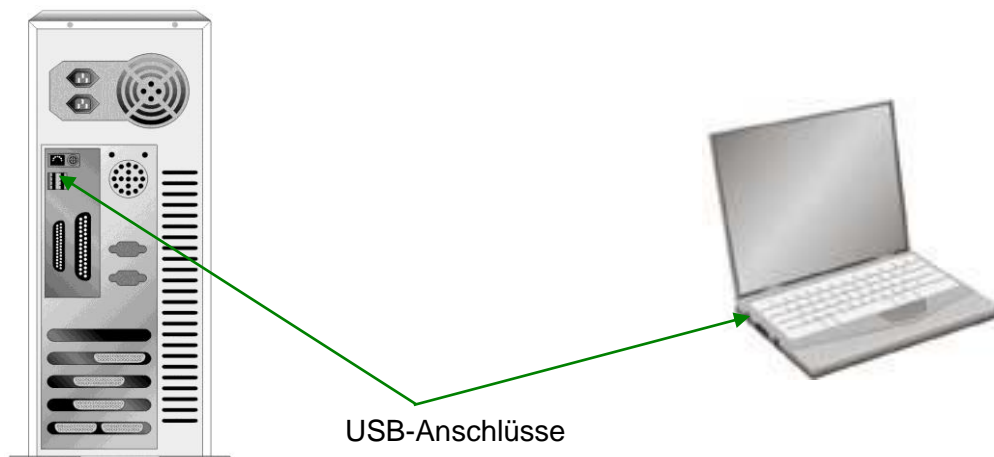
Der Scanner wird mit dem DocAction Programm und dem Scannertreiber ausgeliefert. Für eine vollständige Installation dieser Programme benötigen Sie etwa 800 MB Speicherplatz auf der Festplatte. Um genügend Platz für die Software-Installation und zum Einscannen und Speichern von Dokumenten zur Verfügung zu haben, sollten mindestens 2 GB freier Speicherplatz vorhanden sein.

Der USB-Scanner funktioniert nur unter Windows XP / Vista / 7 / 8 / 10.

HARDWAREVORAUSSETZUNGEN

Dieser Scanner überträgt Daten über USB (Universal Serial Bus), wodurch *Anschließen bei Betrieb ohne Neustart (Hot Plug and Play)* möglich ist. Um die USB-Fähigkeit Ihres Computers zu ermitteln, überprüfen Sie, ob auf der Rückseite des Computers ein USB-Anschluss vorhanden ist, der der untenstehenden Abbildung entspricht. Wenn Sie Probleme haben, den USB-Anschluss Ihres Computers zu identifizieren, finden Sie Hinweise dazu in der Hardware-Dokumentation des Computers.

Der Computer sollte über einen oder zwei rechteckige USB-Anschlüsse verfügen, die normalerweise so aussehen wie in dieser Abbildung.



Wenn Ihr Computer keinen solchen USB-Anschluss aufweist, müssen Sie eine zertifizierte USB-Schnittstellenkarte erwerben, um den Computer für USB aufzurüsten.

SCANNER INSTALLIEREN UND EINRICHTEN

Befolgen Sie diese Schritt-für-Schritt-Anweisungen, um den USB-Scanner zu installieren.

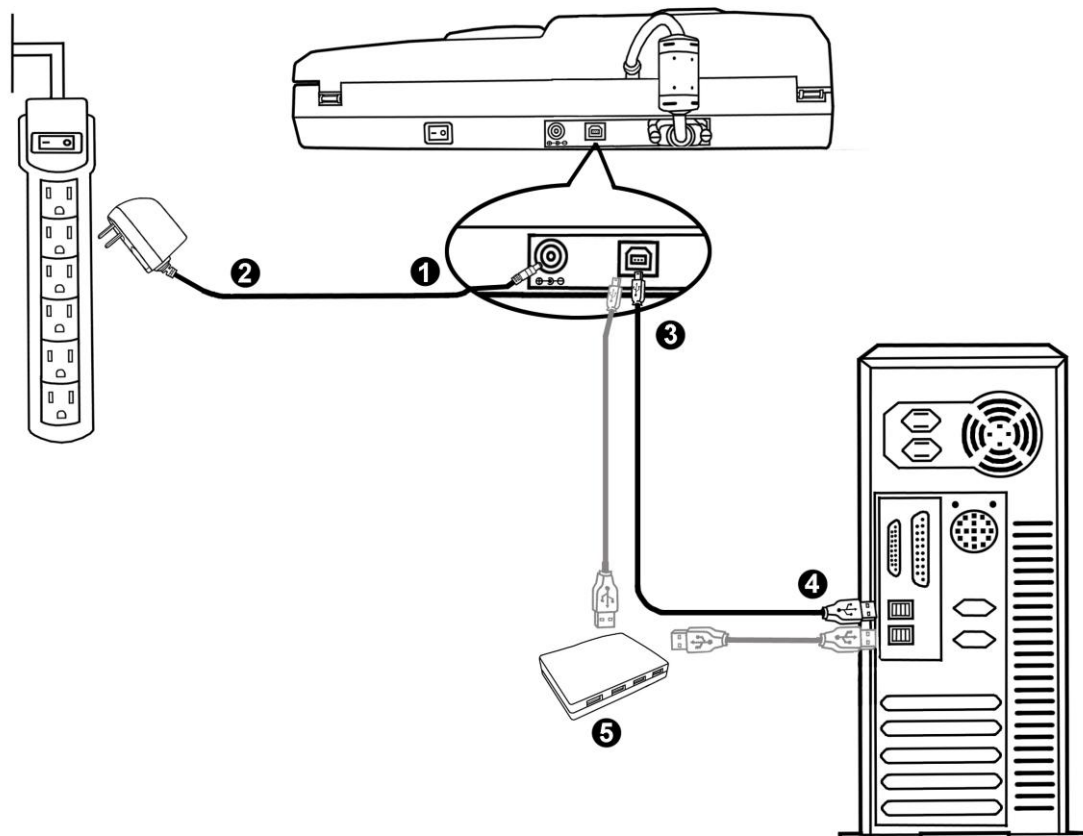
Wählen Sie zuerst einen passenden Aufstellungsort aus!



Achtung

- Platzieren Sie Ihren Scanner immer auf einer ebenen, glatten und stabilen Oberfläche, bevor Sie mit der Scannereinrichtung oder irgendeiner Scanneranwendung beginnen. Schiefe oder unebene Oberflächen könnten Papiereinzugsstörungen, Scannerbeschädigung oder Körperverletzung verursachen.
- Der Scanner darf nicht in einer stark staubbelasteten Umgebung eingesetzt werden. Staubpartikel und andere Fremdkörper könnten das Gerät beschädigen.


Schritt 1. Den Scanner an Ihren Computer anschließen





Achtung

Stellen Sie sicher, dass der Scanner ausgeschaltet ist bevor Sie das Netzteil entfernen.

1. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Netzanschluss am Scanner.
2. Schließen Sie das andere Ende des Netzteil an eine Standard-Wechselstromsteckdose.
3. Schließen Sie den rechteckig geformten Stecker des mitgelieferten USB-Kabels an den USB-Anschluss  des Scanner.
4. Verbinden Sie das rechteckige Ende des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss an der Rückseite des Computers.
5. Wenn Sie den Scanner an eine USB-Konsole³ anschließen möchten, achten Sie darauf, dass die Konsole mit dem Computer verbunden ist. Schließen Sie dann den Scanner an die USB-Konsole.

Schritt 2. Software installieren

1. Schalten Sie den Scanner an seiner Rückseite ein.
2. Wenn die USB-Komponenten Ihres Computers einwandfrei funktionieren, wird der Scanner automatisch erkannt und der Assistent zum Hinzufügen neuer Hardware gestartet.



Hinweise

Wenn der Computer bei der Installation des Scanners ausgeschaltet war, wird nach dem nächsten Start von Windows die Meldung „Hardware-Assistent“ angezeigt.

3. Unter Windows XP:
 - a. Legen Sie die mitgelieferte DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein.



- b. Wählen Sie **Automatische Softwareinstallation [Empfohlen]** und klicken Sie auf **Weiter**.
- c. Klicken Sie im folgenden Fenster auf die Schaltfläche **Weiter**. Fahren Sie anschließend mit Schritt 7 fort.

³ Eine USB-Konsole ist nicht im Lieferumfang enthalten. Falls Sie einen Hub verwenden, empfehlen wir die Benutzung eines Hub mit eigenem externen Netzteil.

4. Unter Windows Vista:

- a. Wählen Sie die Option "Software automatisch installieren [EMPFOHLEN]" (Locate and install driver software), sobald das Dialogfeld des "Neues Gerät gefunden" (Found New Hardware) erscheint.
- b. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn sich das "Benutzerkonto" (User Account Control) Dialogfenster öffnet.
- c. Legen Sie die mitgelieferte DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein, wenn das Fenster erscheint: "Legen Sie die DVD ein, die mit Ihrem USB Scanner geliefert wurde" (Insert the disc that came with your USB Scanner), und klicken Sie auf **Weiter**. Fahren Sie anschließend mit Schritt 8 fort.

5. Unter Windows 7:

Wenn die Programm- und Treiber-DVD-ROM für mehrere Scannermodelle ist

- a. Legen Sie die mit ihrem Scanner mitgelieferte Setup-DVD-ROM in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Klicken Sie im **Automatische Wiedergabe** Fenster auf **install.exe ausführen**.
- b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ja** falls der Dialog **Benutzerkontensteuerung** auftauchen sollte. Folgen Sie den Installationsanweisungen der Pop-up Nachricht.
- c. Klicken Sie im **Geräte-Manager** Fenster unter **Andere Geräte** mit der rechten Maustaste auf den Scanner und wählen Sie **Treibersoftware aktualisieren** aus dem Pop-up Menü. Klicken Sie in dem erscheinenden Fenster auf **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen** und klicken Sie die **Durchsuchen** Schaltfläche.
- d. Wählen Sie im Fenster **Ordner suchen** den Ordner oder das DVD-ROM-Laufwerk, der den Scannertreiber enthält und klicken Sie die **OK** Schaltfläche um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. Klicken Sie die **Weiter** Schaltfläche und **Diese Treibersoftware trotzdem installieren** falls das Fenster **Windows-Sicherheit** auftauchen sollte. Fahren Sie anschließend mit Schritt 9 fort.

Wenn die Programm- und Treiber-DVD-ROM nur für ein Scannermodell ist

- a. Legen Sie die mit ihrem Scanner mitgelieferte Setup-DVD-ROM in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Klicken Sie im **Automatische Wiedergabe** Fenster auf **install.exe ausführen**.
- b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ja** falls der Dialog **Benutzerkontensteuerung** auftauchen sollte. Fahren Sie anschließend mit Schritt 9 fort.

6. Unter Windows 8 & Windows 10:
- Legen Sie die mit ihrem Scanner mitgelieferte Setup-DVD-ROM in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Klicken Sie auf die Pop-up-Benachrichtigung und im anschließenden Pop-up-Fenster auf **Install.exe ausführen**. Wenn Sie die Pop-up-Benachrichtigung verpassen, werfen Sie bitte die Programm- und Treiber-DVD-ROM aus und wieder ein.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ja** falls der Dialog **Benutzerkontensteuerung** auftauchen sollte. Fahren Sie anschließend mit Schritt 9 fort.
7. Während des Installationsprozesses wird die Meldung "Windows kann den Herausgeber dieser Treibersoftware nicht überprüfen" (Windows can't verify the publisher of this driver software) angezeigt. Ignorieren Sie sie, und klicken Sie auf **Treibersoftware dennoch installieren** (Install this driver software anyway), um mit der Installation fortzufahren. Die korrekte Scannerfunktion ist dabei dennoch gesichert.
8. Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Fertig stellen**, um den Hardwareassistenten zu schließen.
9. Folgen Sie zum Installieren der benötigten Software für Ihren neuen USB-Scanner den Anweisungen am Bildschirm. Sollte der Pop-up Assistent auftauchen, klicken Sie auf **Weiter** und klicken Sie im Fenster **Windows-Sicherheit** auf **Diese Treibersoftware trotzdem installieren**. Klicken Sie dann im Pop-up Assistenten auf **Fertig stellen**.
10. Schließen Sie nach Installation alle offenen Anwendungen und klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um Ihren Computer jetzt neu zu starten.




Achtung

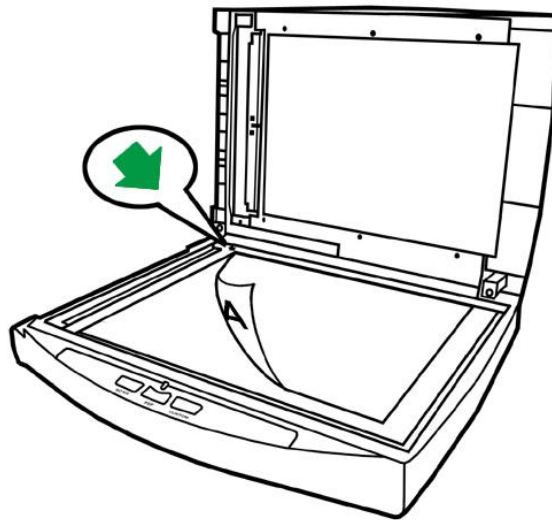
Bewahren Sie die Programm und Treiber DVD-Rom für den Fall auf, dass Sie erneut den Treiber und die Software installieren müssen.



Schritt 3. Scanner testen

Mit dem folgenden Testvorgang wird festgestellt, ob der Scanner ordnungsgemäß mit dem Computer und der Scan-Software funktioniert. Bevor Sie den Scanner testen, sollten Sie noch einmal überprüfen, ob alle Kabel fest angeschlossen sind.

Flachbett-Modus testen:

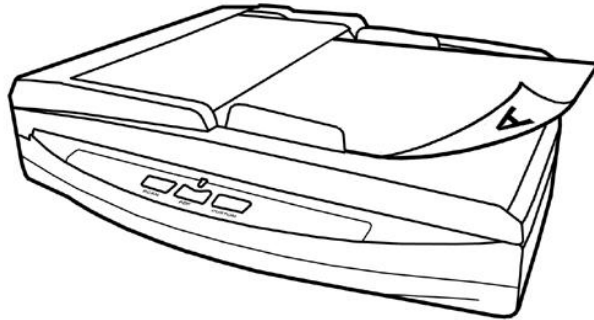
1. Öffnen Sie die Dokumenten-Abdeckung des Scanners. Legen Sie ein Dokument mit der Schriftseite nach unten auf das Scanner-Glas und passen Sie das Oberteil des Dokuments an die Papiergrößenmarkierung an .





2. Schließen Sie vorsichtig die Scannerabdeckung.
3. Tun Sie folgendes um das „Konfiguration der Schaltflächen“-Fenster zu öffnen:
 - Doppelklicken Sie das Symbol  in der Windows Systemleiste.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol  in der Windows Systemleiste, und wählen Sie dann [Konfiguration der Schaltflächen] in dem erscheinenden Pop-Up-Menü aus.
4. Das Klicken auf das **Custom**-Symbol im linken Ausschnitt des „Konfiguration der Schaltflächen“-Fensters zeigt seine derzeitige Einstellung im rechten Ausschnitt an. Im Konfigurationsfenster " Konfiguration der Schaltflächen" wählen Sie aus dem Drop-Down Menü der Tastenbelegung den Punkt "File Utility", und merken Sie sich den "Speichern Verzeichnis" in der Dropdown-Liste.
5. Drücken Sie die **Custom** Taste am Bedienfeld des Scanners und der Scan startet sofort. Sie sehen ein Bild des gescannten Dokumentes im voreingestellten Speicherplatz auf dem PC, wenn Ihr Scanner korrekt arbeitet.

ADF-Modus testen:

1. Legen Sie das Dokument mit dem Kopf zuerst, Gesicht nach unten und dem Text in Richtung Papierhalter, in die Papiereinführung. (Detaillierte Anweisungen für das Papiereinfügen in den ADF, finden Sie im Kapitel „Dokumente platzieren“.)



2. Tun Sie folgendes um das „Konfiguration der Schaltflächen“-Fenster zu öffnen:
 - Doppelklicken Sie das Symbol  in der Windows Systemleiste.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol  in der Windows Systemleiste, und wählen Sie dann [Konfiguration der Schaltflächen] in dem erscheinenden Pop-Up-Menü aus.
3. Das Klicken auf das **Custom**-Symbol im linken Ausschnitt des „Konfiguration der Schaltflächen“-Fensters zeigt seine derzeitige Einstellung im rechten Ausschnitt an. Im Konfigurationsfenster " Konfiguration der Schaltflächen" wählen Sie aus dem Drop-Down Menü der Tastenbelegung den Punkt "File Utility", und merken Sie sich den "Speichern Verzeichnis" in der Dropdown-Liste.
4. Drücken Sie die **Custom** Taste am Bedienfeld des Scanners und der Scan startet sofort. Sie sehen ein Bild des gescannten Dokumentes im voreingestellten Speicherplatz auf dem PC, wenn Ihr Scanner korrekt arbeitet.

INSTALLATION ZUSÄTZLICHER SOFTWARE

Unsere Scanner sind TWAIN-kompatibel und arbeiten dadurch mit praktisch allen TWAIN-kompatiblen Programmen zusammen. Wenn Sie zusätzliche Software zur Verwendung mit dem Scanner erwerben, achten Sie darauf, dass diese dem TWAIN-Standard entspricht.

KAPITEL II. SCANNEN

Grundsätzlich muss der Scanner über ein Softwareprogramm gesteuert werden. Da alle eingescannten Dokumente (ob Texte oder Grafiken) vom Computer als Bilddateien behandelt werden, erfolgt das Einscannen in den meisten Fällen über ein Bildbearbeitungsprogramm, mit dem die Scanergebnisse betrachtet, nachbearbeitet, gespeichert und ausgedruckt werden können.

Sie möchten Textdokumente einscannen und sie in Ihrer Textverarbeitung weiterbearbeiten? Dann benötigen Sie ein Programm zur automatischen Texterkennung (OCR). OCR-Programme konvertieren die nach dem Einscannen von Textdokumenten erstellten Grafikdateien in Textdateien, die mit Textverarbeitungsprogrammen betrachtet, bearbeitet und gespeichert werden können.

Das Programm DocAction, welches die Handhabung Ihres Scanners nahtlos in die des Computers und anderer Geräte integriert, liefert eine schnelle und bequeme Weise um verschiedene Scannfunktionen durchzuführen. Dank DocAction müssen Sie nicht jedesmal die Einstellungen neu einrichten wenn Sie etwas scannen wollen. Drücken Sie einfach auf irgendeine Taste des Frontpaneels ihres Scanners oder klicken Sie auf ein beliebiges Scan-Menüsymbol von DocAction auf Ihrem Bildschirm. Der Scanner beginnt Ihre Papierdokumente zu scannen und überträgt sie zu Ihrem zugewiesenen Ziel. Das Ziel kann ein Drucker, Ihr E-Mail-Programm, Dateien auf Ihren Festplattenlaufwerken, ein Bildbearbeitungsprogramm, usw. sein.

Bitte wenden Sie sich an die jeweilige online Hilfe der einzelnen Programme, um Ihre Fragen zu beantworten, die evtl. während des Scannens anfallen.

Dieses Kapitel beschreibt drei wichtige Schritte der Scanner-Operationen. Lesen Sie sich die Schritte gründlich durch und folgen Sie den Anweisungen, um die richtige Benutzung und die optimale Scannerleistung zu sichern.

Schritt 1. Dokumente vorbereiten

Schritt 2. Dokumente platzieren, Platzieren Sie die Visitenkarten

Schritt 3. Dokumente scannen

DOKUMENTE VORBEREITEN

Angemessene Dokumentvorbereitung vor dem Scannen kann Papierestau und der Beschädigung des Scanners vorbeugen.

- Überprüfung der Dokument-Eigenschaften
- Dokumentauflockerung

Überprüfung der Dokument-Eigenschaften

Vergewissern Sie sich ob das Format und Riesgewicht Ihrer Dokumente für den Scanner akzeptabel sind. Beziehen Sie sich auf „Anhang A: Technische Daten“ dieses Handbuchs für ausführlichere Information.

Wenn Sie gleich einen Stapel mehrerer Dokumente mit dem ADF einscannen, erhöht dies die Effizienz und erleichtert umfangreiche Scanaufgaben. Der ADF dieses Scanners akzeptiert verschiedene Brief und Papiersorten welche Sie täglich während Ihrer Arbeit oder Privat benutzen, wie beispielsweise:

- Normales Papier mit dem Format und Riesgewicht welche den Anforderungen, die im „Anhang A: Technische Daten“ dieses Handbuchs stehen, gerecht werden.
- Gekerbtes Papier
- Gestrichenes Papier (z. B. Broschüren)



Achtung

Um Papierstau und Beschädigungen der ADF-Einheit zu verhindern, befolgen Sie genau diese unten angeführten Anweisungen:

- Entfernen Sie alle kleinen angesteckten Objekte, z. B. Papierklammern, Nadeln, Hefter oder andere Befestigungen, bevor Sie das Papier in den ADF laden.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Papier im völlig glatten Zustand befindet, ohne Falten oder Eselsohren.
- Vermeiden Sie das Scannen von Dokumenten mit Bleistiftbeschriftung und Zeitungsartikeln, weil sie das ADF-Aufnahmeglas und das Innere des ADFs beschmutzen. Wenn Sie solche Dokumente scannen müssen, dann sollten Sie den Scanner regelmäßig säubern (beziehen Sie sich auf das „Kapitel III. Wartung und Pflege“ dieses Handbuchs, um mehr darüber zu erfahren).
- Die Papiere eines jeden Stapels, welches von dem ADF gescannt wird, können das gleiche oder auch verschiedenes Gewicht haben. Die Hauptsache ist, dass Sie sicherstellen, dass die Länge jedes Stapels gleich ist.

Wenn Sie Dokumente einscannen möchten, die eine der folgenden Eigenschaften aufweisen, dann benutzen Sie bitte den Flachbett-Teil des Scanners:

- Das Papier ist leichter als 50 g/m²(14 lb.) oder schwerer als 120 g/m²(32 lb.).
- Das Papier ist mit Klammern oder Heftern bestückt.
- Das Papier hat eine ungleichmäßige Dicke, wie zum Beispiel Briefumschläge.

- Das Papier hat Falten, Risse, Eselsohren oder ist zerknittert.
- Das Papier hat eine ungewöhnliche Form (nicht rechteckig).
- Papier mit statischer Aufladung.
- Pauspapier.
- Kohlepapier, Durchschreibepapier und Selbstdurchschreibepapier
- Andere Materialien als Papier, zum Beispiel Stoff oder Metallfolie.



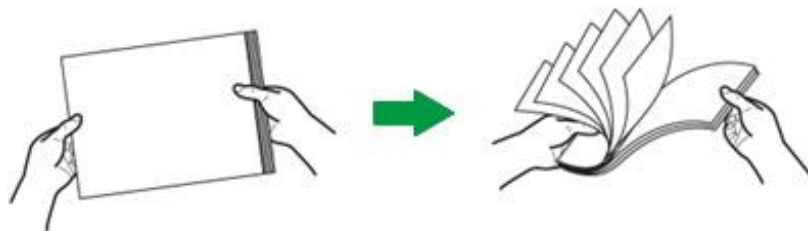
Achtung

- Benutzen Sie den ADF NICHT um fotografische Blätter oder besonders wertvolle Dokumente zu scannen; im Fall von Papiereinzugsstörungen könnten Falten oder andere Beschädigungen verursacht werden.
- Platzieren Sie auf KEINEN Fall Papier mit nasser Tinte oder Korrekturflüssigkeit/Tippex auf das Flachbettglas oder in den ADF.

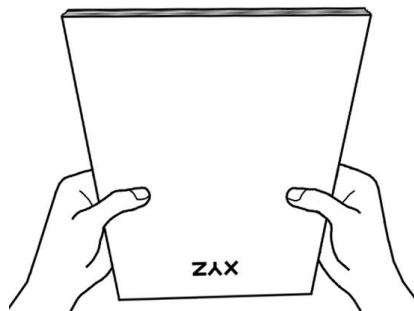
Dokumentauflockerung (für ADF Scan)

Bevor Sie die Dokumente in den ADF einfügen, sollten Sie sie folgendermaßen auflockern:

1. Fächern Sie die Dokumente, sodass keine der Seiten zusammenkleben. Achten Sie darauf, statische Aufladung von Papier abzuleiten.




2. Halten Sie die Dokumente umgekehrt mit beiden Händen und stoßen Sie damit sachte auf eine glatte Oberfläche um die Ecken der Seiten in eine Linie zu bringen.

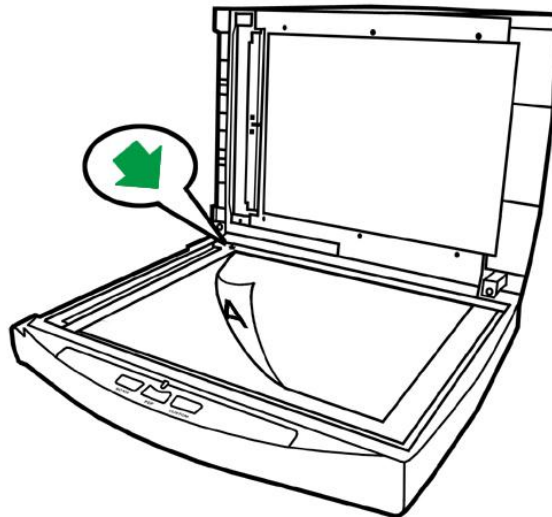


Dies ermöglicht, dass eines nach dem anderen der Dokumente in den ADF gezogen wird, und verhindert Papierstau.

DOKUMENTE PLATZIEREN

Benutzung des Flachbetts

1. Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung Ihres Scanners.
2. Legen Sie ein Dokument mit der Schriftseite nach unten auf das Scanner-Glas und passen Sie das Oberteil des Dokuments an die Papiergrößenmarkierung an .



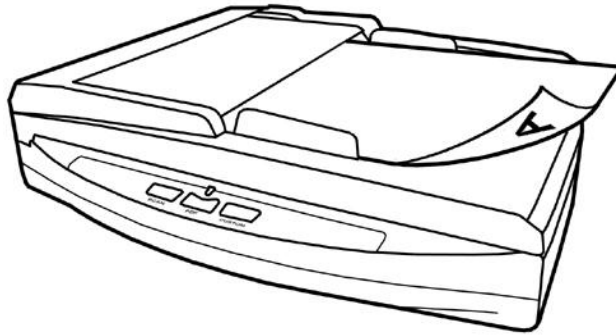
3. Schließen Sie vorsichtig die Scannerabdeckung.

Benutzung des ADF

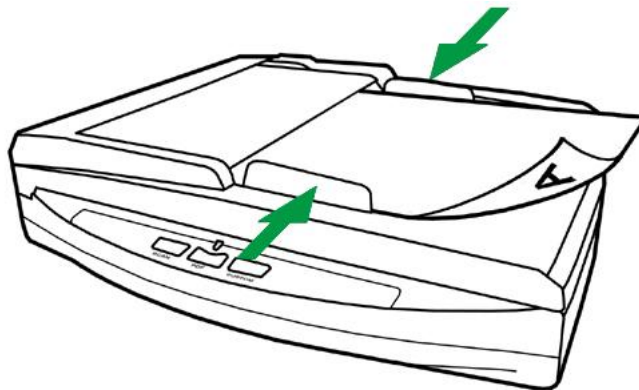
1. Legen Sie das Dokument mit dem Kopf zuerst, Gesicht nach unten und dem Text in Richtung Papierhalter, in die Papiereinführung.

Für einseitige Scans, legen Sie das Dokument mit dem Gesicht nach unten und dem Text in Richtung Papierhalter, in die Papiereinführung.

Für mehrseitige Scanner, legen Sie das Dokument in der gewünschten Ordnung mit dem Gesicht nach unten und dem Text in Richtung Papierhalter, in die Papiereinführung.



2. Justieren Sie den Papierbreitenschieber und passen Sie die von Ihnen benutzte Papiergröße an. Der Papierbreitenschieber sollte beide Seiten des Dokuments zart berühren.



Achtung

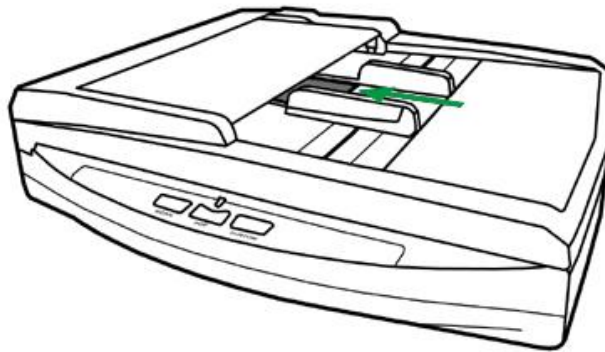
- Laden Sie nie mehr als 50 Seiten Papier (70 g/m²) in den ADF.
- Papier, welches von dem ADF gescannt wird, muss mind. 9 x 5,08 cm breit und lang sein.
- Stellen Sie sicher, dass keine Lücken zwischen dem Dokumentstapel und des Papierbreitenschiebers bestehen ; sonst könnten die gescannten Bilder verzerrt erscheinen.
- Die Dokumente sollten so eingelegt sein, daß sie nicht verrutschen können, damit der Scan zufriedenstellend ausfällt. Sie dürfen jedoch nicht so fest eingepaßt werden, daß sie einklemmen oder verkeilen, da sonst der Einzug behindert wird.
- Legen Sie während des Vorlageneinzugs und Scannens kein Papier in die ADF-Einheit nach.

PLATZIEREN SIE DIE VISITENKARTEN

1. Vertikal legen Sie die Visitenkarte kopfüber und mit der beschrifteten Seite nach unten auf den Scanner. Stecken Sie die Visitenkarten so weit herein, bis diese den Boden des ADF berühren.

Wenn Sie simplex scannen wollen, legen Sie die Visitenkarten mit der beschrifteten Seite nach unten in den Scanner.

Um duplex zu scannen, legen Sie die Visitenkarten in der gewünschten Reihenfolge in den Scanner.



2. Stellen Sie bei dem Papierbreitenschieber genau die Breite der Visitenkarte ein. Der Papierbreitenschieber sollte nun auf beiden Seiten mit den Rändern der Visitenkarten abschließen.



Achtung

Packen Sie nicht mehr als 20 Visitenkarten in einen Stapel.

DOKUMENTE SCANNEN

Es gibt 4 verschiedene Möglichkeiten den Scanner zu verwenden:


1. Indem man Bilder mit Hilfe unsere TWAIN-Oberfläche scannt, innerhalb jedes TWAIN-Konform-Anwendungsprogramms.
2. Scannen mit Hilfe der Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners.
3. Scannen über das Programm DocAction auf dem Bildschirm.
4. Verwenden Sie zum Scannen eine der linksseitig angeordneten Funktionstasten in DocAction.

Die TWAIN-Oberfläche und DocAction-Software werden automatisch auf Ihrem System zusammen mit dem Scanner-Treiber installiert.



Achtung

Bevor Sie mit dem Scannen beginnen, überprüfen Sie folgendes:

- Ihr Scanner ist schon entriegelt worden und sowohl Ihr Computer als auch Ihr Scanner sind eingeschaltet.
- Das Symbol  erscheint auf Ihrer Windows Taskleiste.
- Das Papier ist ordnungsgemäß auf dem Scannerflachbettglas platziert oder in den ADF eingefügt worden.
- Schließen Sie den ADF-Deckel indem Sie ihn wieder herunterdrücken bis er zurück in seinen Platz rastet. Der Scanner kann nicht genau scannen, wenn der ADF-Deckel nicht geschlossen ist.

Scannen mit der TWAIN Benutzeroberfläche

Der TWAIN-Treiber ist ein sehr wichtiges Programm, das im Lieferumfang Ihres Scanners enthalten ist. Dieses Programm steuert die Kommunikation zwischen der Scanner-Hardware und der Software, mit der Sie Ihre Dokumente ansehen, bearbeiten, ausgeben oder gescannte Bilder übertragen. Über den TWAIN-Treiber können Sie den Scanvorgang steuern und den Scanner bedienen. Dabei können Sie nicht nur angeben, welche Art von Vorlage Sie einscannen möchten, sondern auch eine Reihe von Einstellungen vornehmen, die die Qualität des Scanergebnisses beeinflussen.

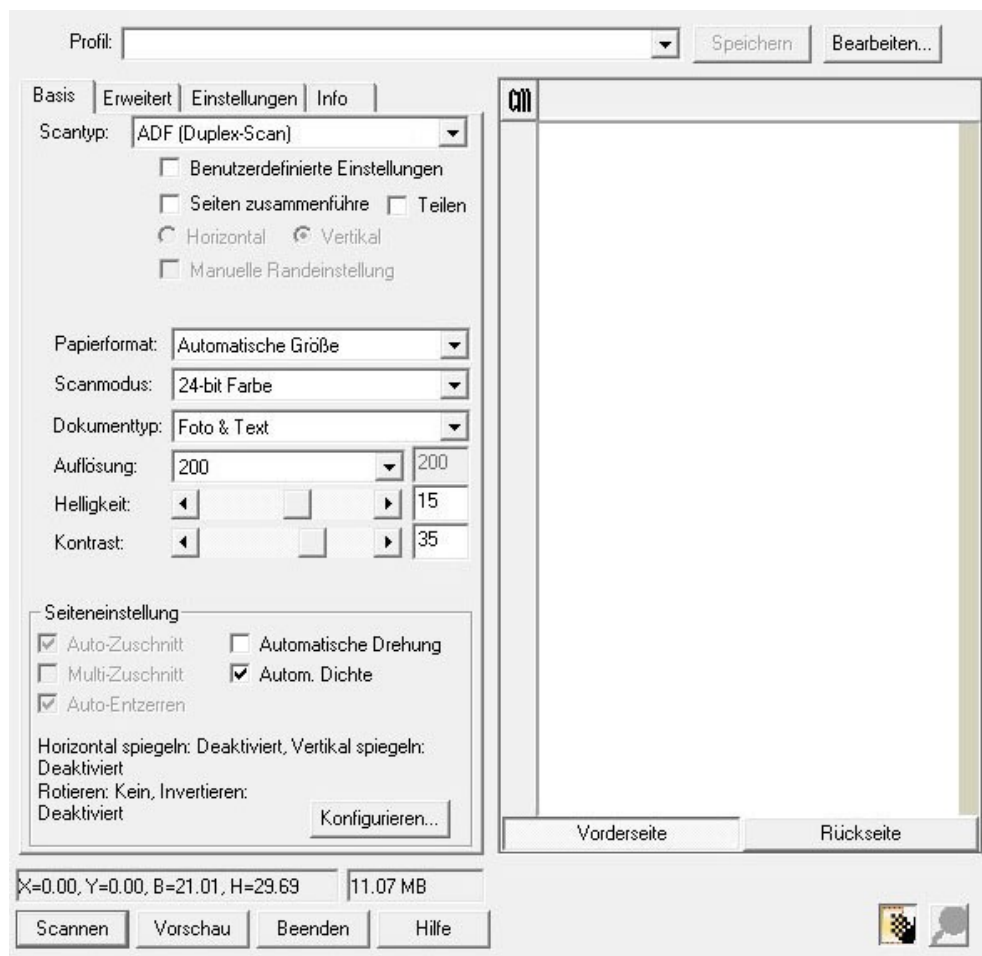
Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie Ihre TWAIN-kompatible Anwendung zusammen mit dem TWAIN-Interface des Scanners verwenden. Sobald Sie mit dem Scannen vertraut sind, können Sie auch andere TWAIN-kompatible Scanprogramme oder Bildbearbeitungsanwendungen für Ihre Scanprojekte verwenden.

Scann-Quelle wählen:

Falls mehr als ein Scanner oder Bildverarbeitungsgerät am Computer angeschlossen ist, müssen Sie diesen Scanner als Standardscanner einstellen, bevor die TWAIN-Programm-Erfassung erfolgt. Bitte entnehmen Sie weitere Informationen zu den Scaneinstellungen dem Handbuch zu Ihrer TWAIN-kompatiblen Anwendung.

Scannen mit Ihrer TWAIN-kompatiblen Anwendung:

1. Starten Sie Ihre TWAIN-kompatible Anwendung.
2. Öffnen Sie das TWAIN-Fenster Ihrer TWAIN-kompatiblen Anwendung. Bitte entnehmen Sie detailliertere Informationen dem Handbuch zu Ihrer TWAIN-kompatiblen Anwendung.
3. Im TWAIN-Fenster, das sich öffnet, wählen Sie **ADF (Vorderseite)** als Scan Typ, wenn Sie einseitige Dokumente scannen wollen, oder wählen Sie **ADF (Duplex-Scan)** um doppelseitige Dokumente zu scannen.



4. Passen Sie die Scannereinstellungen an. Für **ADF (Duplex-Scan)** Scans können Sie die Einstellungen für Vorder- und Rückseite individuell einrichten. Klicken Sie die **Vorderseite** Taste um die Einstellungen für die Vorderseite festzulegen und klicken Sie die **Rückseite** Taste um die Einstellungen für die Rückseite festzulegen.

Sie können die Funktion "Seiten zusammenführen" wenn Sie wählen: ADF (Duplex) als Scan Typ und Automatische Größe als Papier Größe um die Ausgabe beider Seiten in einer Datei zu ermöglichen. Nachen die Funktion "Seiten zusammenführen" aktiviert ist können Sie wählen horizontal, um die Seiten horizontal anzuordnen (dabei wird die Rückseite rechts angeordnet) oder vertikal um die Seiten vertikal anzuordnen (dabei wird die Rückseite unten angeordnet).

5. Legen Sie eine Seite in den Einzug und klicken Sie auf die Schaltfläche **Vorschau**. Das gescannte Bild sollte nun in dem Vorschaufenster erscheinen. Mithilfe der Maus können Sie die genauen Abmessungen des einzuscannenden Ausschnitts festlegen oder Bereiche herauschneiden, die Sie nicht scannen möchten. Passen Sie die Scaneinstellungen nochmals an, wenn die Vorschau nicht Ihren Anforderungen entspricht.
6. Legen Sie alle Seiten des Dokumentes in den Einzug und klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
7. Wenn der Scan beendet ist, klicken Sie bitte auf die **Beenden** Schaltfläche um das TWAIN-Fenster zu schließen. Die gescannten Bilder werden in Ihrer TWAIN-kompatiblen Anwendung angezeigt, und Sie können jetzt mit den Bildbearbeitung beginnen.

Klicken Sie auf den Hilfe-Knopf innerhalb des Fensters TWAIN um mehr Information zu erhalten.



Scannen über das Bedienfeld oder das Programm DocAction

Die Einstellungen für jede Taste auf dem Frontpaneel Ihres Scanners können mit DocAction konfiguriert werden. DocAction ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die gebräuchlichsten Scanfunktionen. Sie sind besonders nützlich, wenn Sie wiederholt mit den selben Einstellungen scannen und die Ergebnisse an das selbe Ziel senden müssen.

In dieser Anleitung werden die Frontpaneeltasten des Scanners benutzt um die Scanoperationen zu demonstrieren. Sie könnten auch DocActions Bildschirm-Ausführen-Menü benutzen um die selben Scanaufgaben auszuüben.

Konfiguration der Schaltflächeneinstellungen

Bevor Sie Ihren ersten Scan via Scannertasten ausführen, ist es zu empfehlen, dass Sie die Tasteneinstellungen erst Ihren Anforderungen und Vorlieben entsprechend konfigurieren. Es gibt zwei Möglichkeiten um die Tasteneinstellungen von DocAction anzuschauen oder zu konfigurieren:

- Doppelklicken Sie das Symbol  in der Windows Systemleiste.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol  in der Windows Systemleiste, und wählen Sie dann **Konfiguration der Schaltflächen** in dem erscheinenden Pop-Up-Menü aus.

Innerhalb des "Konfiguration der Schaltflächen"-Fensters können Sie eine Reihe von Symbolen im linken Ausschnitt des Fensters finden. Jedes Symbol korrespondiert mit einer Taste auf dem Frontpaneel Ihres Scanners (sowie beim DocActions Bildschirm-Ausführen-Menü). Klicken Sie auf eine beliebige Taste auf dem linken Ausschnitt und ihre derzeitigen Tasteneinstellungen werden sofort im rechten Ausschnitt angezeigt.



Klicken Sie auf den Hilfe-Knopf innerhalb des Fensters "Konfiguration der Schaltflächen" um mehr Information zu erhalten.

Scannen mit den Touch-Tasten

Das Scannen von Dokumenten oder Bildern mit diesem Scanner ist sehr einfach. Folgen Sie den beiden unten beschriebenen Schritte:

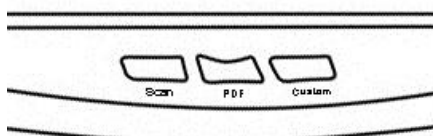
1. Platzieren Sie das Dokument oder Bild auf dem Scanner. (Beziehen Sie sich auf das „Kapitel II. Scannen“ dieses Handbuchs für mehr Informationen über die richtige Platzierung von Papier in den ADF oder auf das Flachbettglas.)




Achtung

Platzieren Sie für OCR-Zwecke ausschließlich Textdokumente. Scannen Sie kein Foto mit der OCR-Taste.

2. Führen Sie eine der folgenden Anweisungen aus um den Scan zu starten:
 - Drücken Sie die Taste des Frontpanels Ihres Scanners.



- Rechtsklicken Sie auf das Symbol  in der Windows Systemleiste, und wählen Sie dann Ausführen in dem sich öffnenden Pop-Up-Menü aus. Klicken Sie die gewünschten Funktionstastensymbole in dem Pop-Up-Menü an.



Der Scanner startet sofort mit dem Scannen und führt die dazugehörige Aktion entsprechend der Einstellungen welche Sie in dem „Konfiguration der Schaltflächen“-Fenster festgelegt haben.

Scannen über die Linksseitigen Funktionstasten in DocAction

Sie können mit einem Doppelklick auf die Funktionstaste aus dem linksseitigen Funktionstasten-Bereich in DocAction einen Scan auslösen. Gehen Sie so vor:

1. Platzieren Sie das Dokument oder Bild auf dem Scanner.
2. Prüfen Sie die Tasteneinstellungen in dem „Konfiguration der Schaltflächen“-Fenster. Wenn notwendig, passen Sie die Einstellungen den Bedürfnissen an.

Vorlagentyp: ADF (Duplex-Scan) ☒ Seiten zusammenführen ☐ Teilen
☐ Manuelle Randeinstellung
☐ Horizontal ☒ Vertikal

Papierformat: Automatische Größe
Scanmodus: Graustufen
Dokumenttyp: Foto & Text

Auflösung: 200 200
Helligkeit: 15
Kontrast: 35
Bildgamma: 1.20
Schwellenwert: Erweitert >>
Farb-Dropout: Kein
Moiré-Kompensation: Kein
Filter: Kein

Seiteneinstellung
Vorderseitendrehung: 0°
Rückseitendrehung: 0°
Konfigurieren...

☐ Mehrere Scans
☐ Farbabstimmung anwenden
☒ Autom. Dichte
☒ Auto-Zuschnitt
☒ Auto-Entzerren
☐ Entfernung leerer Seiten
☒ Bildecke füllen
☐ Entfernen Sie die Lochungen
☐ Hintergrund entfernen
☐ Entrauschen
☐ Zeichenoptimierung

Vorschau Standard

3. Doppelklicken Sie die gewünschte Funktionstaste in DocAction.



Der Scanner startet sofort mit dem Scannen und führt die dazugehörige Aktion entsprechend der Einstellungen welche Sie in dem „Konfiguration der Schaltflächen“-Fenster festgelegt haben.

KAPITEL III. WARTUNG UND PFLEGE

Ihr Scanner ist so konstruiert, um Instandhaltungsfrei zu sein. Dennoch, kann regelmäßige Pflege und Wartung die Lebensdauer Ihres Scanners erheblich erweitern und einen reibungslosen Arbeitsablauf bewirken.

SCANNER REINIGEN

Papierstaub, Staub, Tinte und Toner von dem gescannten Papier können das Scannerglas und das innere des ADF verschmutzen, was zu schlechter Bildqualität oder Papierstau führen kann.

Führen Sie die folgenden Arbeitsschritte durch, um die Scanneroberfläche, das Scannerglas und die ADF-Einheit zu reinigen. Wischen Sie die beschriebenen Teile sanft ab. Reiben Sie nicht zu stark.



Warnung

- Bevor Sie den Scanner saubermachen, schalten Sie den Scanner aus und entfernen Sie das Strom- und USB-Kabel, und warten Sie dann ein paar Minuten damit das Glass und/oder das Innere des ADF auf die Raumtemperatur abkühlt.
- Waschen Sie Ihre Hände mit Seife und Wasser nachdem Sie Ihren Scanner gesäubert haben.

Reinigungsmaterialien

Halten Sie die folgenden Reinigungsmaterialien bereit, um den Scanner zu säubern:

- **ein weiches, trockenes, flusenfreies Tuch (oder ein Q-Tip)**
- **einen nicht aggressiven Reiniger** - Isopropyl Alkohol (95%) Benutzen Sie KEIN Wasser.



Achtung

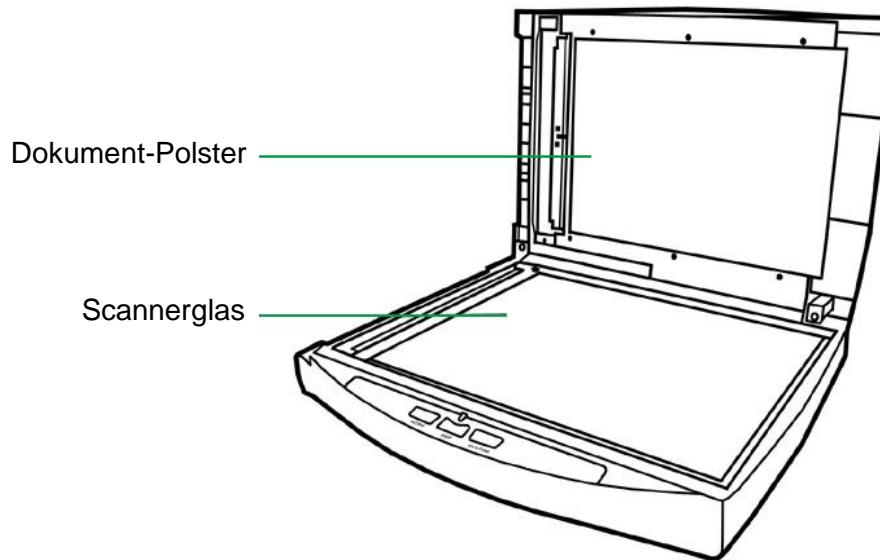
- Als Alternative können Sie Glasreiniger oder ein natürliches Reinigungsmittel für die Fensterreinigung benutzen um das Scannerglas zu säubern.
- Achtung, beides sollten Sie nicht benutzen um die ADF-Einzugsrolle oder das Modulfeld zu reinigen.

Die Benutzung anderer Reinigungsmaterialien könnten Ihrem Scanner Schaden zufügen.

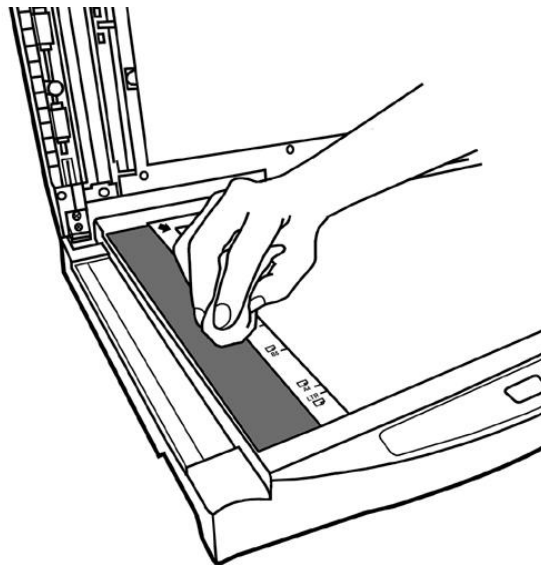
Reinigung des Flachbetts

1. Öffnen Sie die Dokumentabdeckung.
2. Wischen Sie sacht über die folgenden Oberflächen mit dem mit Reinigungsflüssigkeit befeuchteten Tuch.

Reinigung des Dokument-Polsters und Scannerglases:



Reinigung des ADF-Aufnahmeglases:



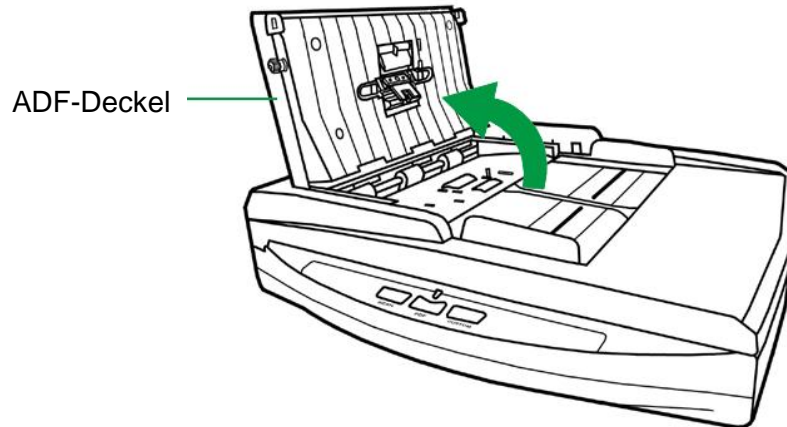
Achtung

Besprühen Sie den Scanner nicht direkt mit Reinigungsflüssigkeit. Überschüssige Flüssigkeitsreste können den Scanner benebeln oder beschädigen.

3. Warten Sie bis die gereinigten Flächen richtig getrocknet sind.
4. Schließen Sie vorsichtig die Scannerabdeckung.

Reinigung des ADF

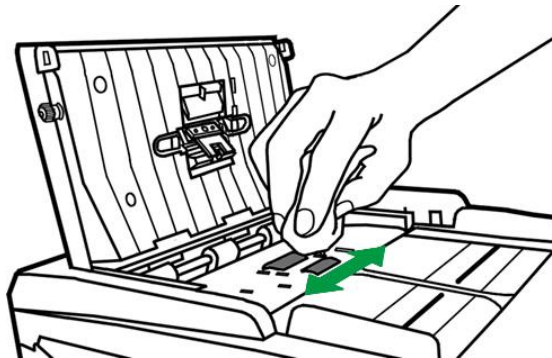
1. Öffnen Sie den ADF-Deckel.



2. Wischen Sie sanft über die folgenden Flächen mit dem mit Reinigungsflüssigkeit (nur 95% Isopropyl Alkohol benutzen!) befeuchteten Tuch. Seien Sie vorsichtig damit Sie NICHT die Oberflächen zerkratzen.

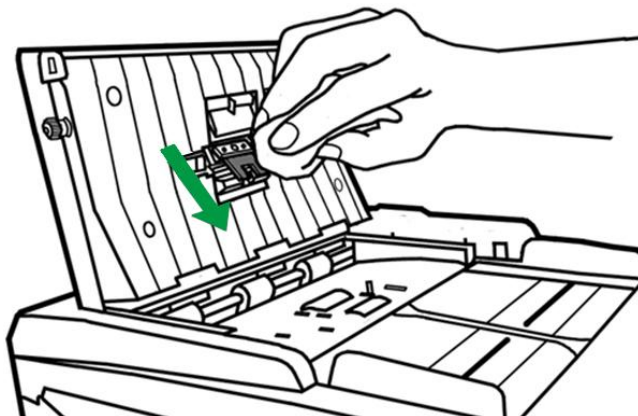
Reinigen Sie die Einzugs-Rolle:

Wischen Sie den Einzugsroller von der einen Seite zur anderen Seite, und drehen Sie ihn dann. Wiederholen Sie dies bis die ganze Oberfläche gründlich gereinigt ist.



Reinigung des Modulfelds:

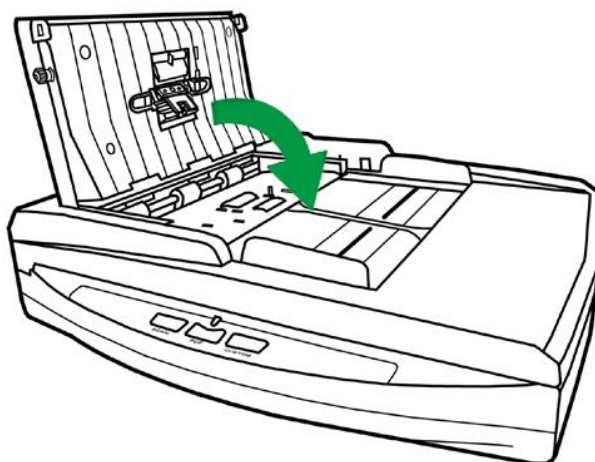
Wischen Sie das Modulfeld von dem oberen Ende bis zum unteren Ende (in der Richtung wie der Pfeil in dem unteren Bild zeigt). Achten Sie darauf, die Hakenfedern nicht zu beschädigen.



Achtung

Besprühen Sie den Scanner nicht direkt mit Reinigungsflüssigkeit. Überschüssige Flüssigkeitsreste können den Scanner benebeln oder beschädigen.

3. Warten Sie bis die gereinigten Flächen richtig getrocknet sind.
4. Schließen Sie den ADF-Deckel indem Sie Ihn wieder herunterdrücken bis er zurück in seinen Platz rastet.

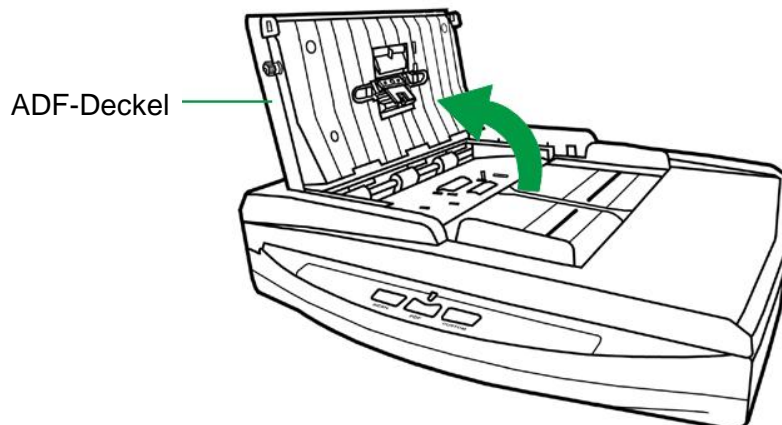


ERSETZEN VON VERBRAUCHSMATERIAL

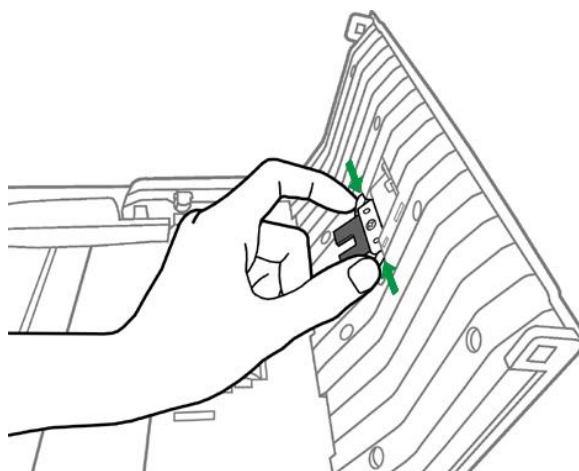
Als Richtlinie gilt, es wird empfohlen das Pad-Modul zu ersetzen.

Ersetzen des Pad-Moduls

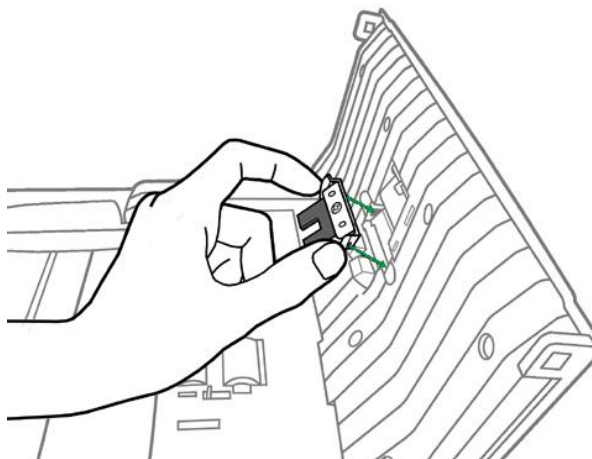
1. Öffnen Sie den ADF-Deckel.



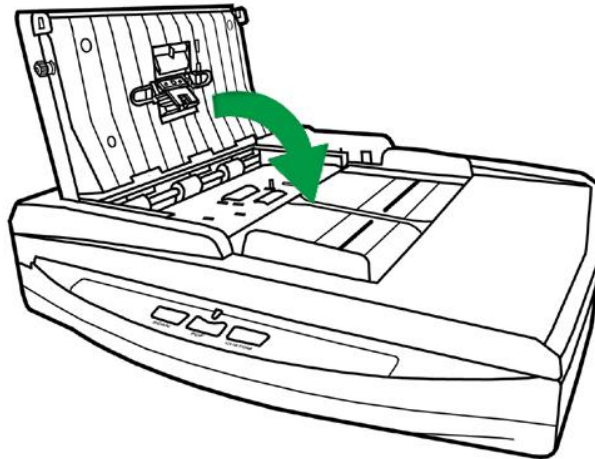
2. Entfernen Sie das Pad-Modul indem Sie beide Seiten des Pad-Moduls einklemmen und es herausziehen.



3. Installieren Sie das neue Pad-Modul indem Sie die Laschen in deren Führungen am Scanner schieben.



4. Schließen Sie den ADF-Deckel indem Sie ihn wieder herunterdrücken bis er zurück in seinen Platz rastet.



ENERGIESPAREN

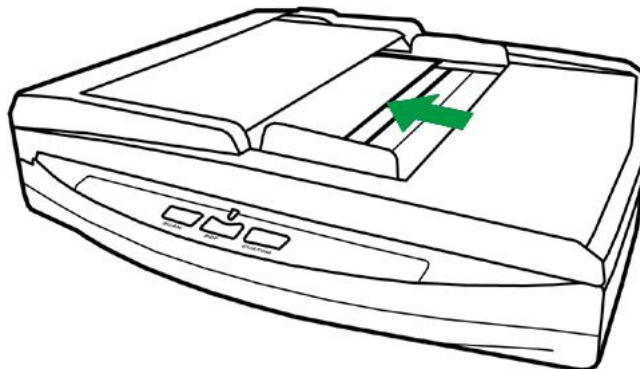
Um den Energieverbrauch gering zu halten, schaltet sich die Scannerlichtquelle immer automatisch aus, nachdem der Scannprozess beendet ist.

KALIBRIERUNG DES SCANNERS

Eine Kalibrierung des Scanners ist erforderlich, wenn weiße Flächen in der Voransicht farbig sind, oder die Farbdarstellung von den Farben des Originals stark abweicht. Durch das Kalibrieren können Abweichungen und Messfehler, die bei allen optischen Geräten nach einiger Zeit auftreten, nachjustiert und kompensiert werden.

Im Folgenden wird die Kalibrierung des Scanners beschrieben:

1. Das Kalibrierungsblatt wird speziell zur Kalibrierung des den Papiereinzug benötigt.
2. Legen Sie das Kalibrierungs-Blatt in den Scanner.





Achtung

- Legen Sie die Kalibrierungsvorlage ein, die dem Scanner beiliegt, um den Kalibrierungsvorgang zu starten. Sie können stattdessen auch ein weißes Letter/DIN-A4-Blatt benutzen; die Ergebnisse der Kalibrierung fallen mit der Originalvorlage jedoch besser aus.
- Bewahren Sie das Kalibrierungsblatt für den Fall auf, dass Sie den Scanner erneut kalibrieren müssen.

3. Die **Kalibrierungsassistent** finden Sie unter Windows **START** Menü > **Alle Programme** > Dem Ordner Ihres Scanners, und dort klicken Sie bitte auf **Kalibrierungsassistent**. (Für Windows 8.1 Benutzer: Bewegen Sie Ihren Mauszeiger in die obere oder untere rechte Ecke Ihres Bildschirms um die **Charm**-Leiste zu öffnen. Klicken Sie auf das **Start** Charm, und klicken Sie dann auf die [Pfeil nach unten] Schaltfläche in der linken unteren Ecke des Bildschirms. Der **Apps** Bildschirm wird angezeigt. Bewegen Sie Ihren Mauszeiger an den rechten Rand des Bildschirms um nach rechts zu scrollen bis Sie **Den Ordner Ihres Scanners** finden, und klicken Sie dann auf **Kalibrierungsassistent**).
4. Klicken Sie **Weiter** im „Kalibrierungsassistent“ der sich öffnet und anschließend klicken Sie **Jetzt Kalibrieren....**
5. Klicken Sie auf den **Start** Knopf um den ADF Kalibrierungsprozess zu starten.
6. Das Kalibrierungsblatt wird eingezogen und nach Durchlauf wieder ausgegeben. Damit ist die Kalibrierung des Scanners abgeschlossen. Nachdem die Kalibrierung beendet ist, klicken Sie **OK** und anschließend **Abbrechen**.

STANDBY MODE

Um Energie einzusparen, wird der Scanner, nachdem er länger unbenutzt ist, in den Standby Modus übergehen. Sie können den Standby Mode deaktivieren oder eine Leerlaufzeit für den Scanner definieren, wann dieser in den Standby Mode übergehen soll.

1. Klicken Sie auf den Windows Start Knopf, bewegen Sie die Maus auf **Alle Programme** > den **Ordner Ihres Scanners**, und dort klicken Sie bitte auf **Scanner Utility**. (Für Windows 8.1 Benutzer: Bewegen Sie Ihren Mauszeiger in die obere oder untere rechte Ecke Ihres Bildschirms um die **Charm**-Leiste zu öffnen. Klicken Sie auf das **Start Charm**, und klicken Sie dann auf die [Pfeil nach unten] Schaltfläche in der linken unteren Ecke des Bildschirms. Der **Apps** Bildschirm wird angezeigt. Bewegen Sie Ihren Mauszeiger an den rechten Rand des Bildschirms um nach rechts zu scrollen bis Sie **Den Ordner Ihres Scanners** finden, und klicken Sie dann auf **Scanner Utility**).
2. Bitte klicken Sie auf die Schaltfläche Ihrer Wahl in dem **Standby Mode**-Abschnitt des sich öffnenden Scanner Utility-Fensters:
 - a. Um den Standby Mode zu deaktivieren: Klicken Sie auf das Kästchen vor „**Ausschalten Standby Mode**“.
 - b. Um automatisch in den Standby Mode zu wechseln (**Energie sparen**): Klicken Sie auf das Kästchen vor „**Energie sparen**“ und Klicken Sie anschließend auf die Auf- oder Ab-Pfeile, um eine Standardzeit für den automatischen Übergang des Scanners in den Standby Mode einzustellen.



Hinweise

Sie können den Standby Mode deaktivieren oder eine Leerlaufzeit für den Scanner definieren, wann dieser in den Standby Mode übergehen soll. Sie können jede Taste des Scanners drücken, um den Scanner aus dem Energiesparmodus zu holen.



Warnung

- Um den Scanner komplett herunterzufahren, drücken Sie den Ausschaltknopf an der Seite des Scanners.
- Wenn der Scanner für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, schalten Sie den Scanner aus und entfernen Sie dann das Stromkabel aus der Steckdose.


Als Alternative, können Sie auf **Standard** klicken um die vorgegebenen Einstellungen her zustellen. Sie können jede Taste des Scanners drücken, um den Scanner aus dem Energiesparmodus zu holen.



KAPITEL IV. STÖRUNGSBEHEBUNG

Wenn beim Betrieb Ihres Scanners ein Problem aufgetaucht sollte, lesen Sie zuerst nochmals die Anweisungen zur Installation bzw. zur Problemanalyse in den entsprechenden Kapiteln dieses Handbuchs.

Bevor Sie Kundenservice kontaktieren, lesen sie bitte erst die Information in diesem Kapitel durch und schlagen Sie in unseren FAQ (Frequently Asked Questions) nach, wo Sie nützvolle Informationen finden können. Die FAQ's finden Sie unter Windows **START** Menü > **Alle Programme** > Dem Ordner Ihres Scanners, und dort klicken Sie bitte auf **FAQ**. (Für Windows 8.1 Benutzer: Bewegen Sie Ihren Mauszeiger in die obere oder untere rechte Ecke Ihres Bildschirms um die **Charm**-Leiste zu öffnen. Klicken Sie auf das **Start** Charm, und klicken Sie dann auf die [Pfeil nach unten] Schaltfläche in der linken unteren Ecke des Bildschirms. Der **Apps** Bildschirm wird angezeigt. Bewegen Sie Ihren Mauszeiger an den rechten Rand des Bildschirms um nach rechts zu scrollen bis Sie **Den Ordner Ihres Scanners** finden, und klicken Sie dann auf **FAQ**).

VERBINDUNG MIT DEM SCANNER

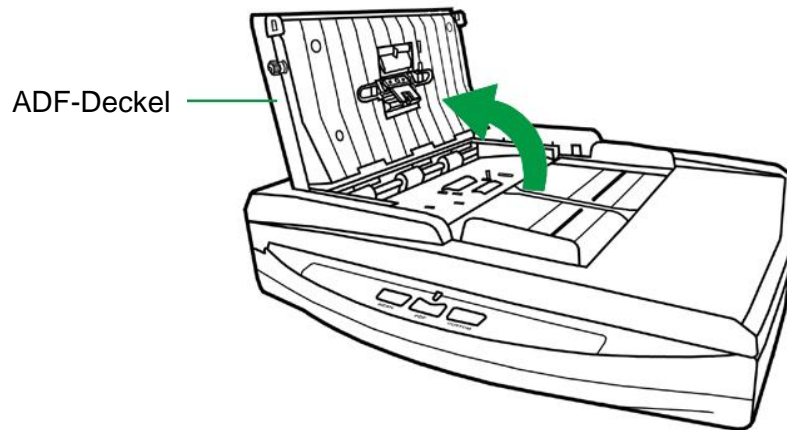
Wenn Verbindungsprobleme auftreten sollten, überprüfen Sie zuerst alle Kabelverbindungen. Das Symbol  in der Windows-Taskleiste zeigt an, ob die Scanner-Software ordnungsgemäß gestartet wurde und der Computer und der Scanner miteinander kommunizieren.

Anzeige	Status
	Das Program wurde erfolgreich gestartet, der Scanner ist mit dem Computer verbunden und die Scannerverbindung ist aktiviert, bereit um Bilder zu scannen.
	Es besteht keine Verbindung zwischen Computer und Scanner. Oder die Stromzufuhr zum Scanner wurde nicht eingeschaltet. Oder der Scanner geht in den Standby Modus.
Keine Anzeige	Sie haben die Software beendet — unabhängig davon, ob der Scanner mit dem Computer verbunden ist oder nicht.

PAPIERSTAU BEHEBEN

Wenn ein Papierstau in dem ADF entsteht, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

1. Entnehmen Sie alle unangestauten Dokumente welche sich immer noch im ADF befinden. (Achtung unbedingt den Deckel dazu öffnen.)
2. Öffnen Sie den ADF-Deckel.



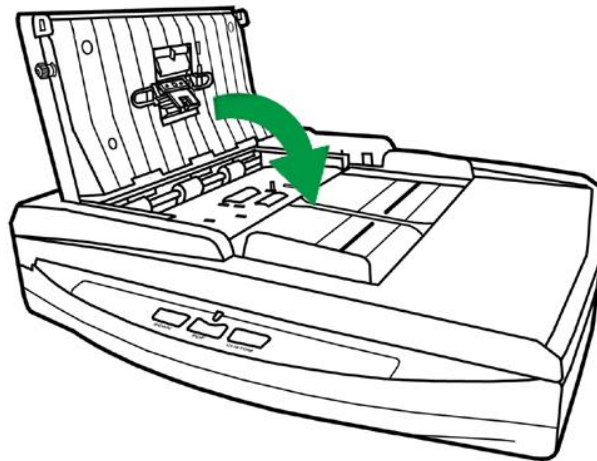
3. Ziehen Sie behutsam aber fest die sich angestauten Dokumente aus dem ADF. Versuchen Sie die Dokumente nicht zu falten oder zu knittern.



Achtung

Versuchen Sie nicht die angestauten oder halbgescanten Dokumente aus dem ADF zu ziehen ohne zuerst den ADF-Deckel zu öffnen. Dieses Vorgehen könnte dauerhafte Schädigung an dem ADF verursachen.

4. Schließen Sie den ADF-Deckel indem Sie ihn wieder herunterdrücken bis er zurück in seinen Platz rastet.



ANHANG A: TECHNISCHE DATEN⁴

Image Sensor	CIS x 2
Leuchtmittel	LED
Auflösung (optisch)	600 dpi
Hardware Auflösung	Flachbett: 1200 x 1200 dpi ADF: 600 x 600 dpi
Scanmodi	Farbe: 48-Bit Input, 24-Bit Output Graustufen: 16-Bit Input, 8-Bit Output Schwarzweiß: 1-Bit
ADF-Kapazität	1. 50 Blatt (A4/ Letter, 70 g/m ² or 18 Lbs), Max. Dicke unter 5mm. 2. 20 Blatt (Visitenkarte). Bemerkung: Die maximale ADF-Kapazität variiert in Abhängigkeit vom Papiergewicht.
Scanbereich (B x L)	Flachbett: Maximum: 216 x 297 mm (8.5" x 11.69") Minimum: 12.7 x 12.7 mm (0.5" x 0.5") ADF: Minimum: 12.7 x 12.7 mm (0.5" x 0.5")
Unterstütztes Papierformat (B x L)	Flachbett: Maximum: 216 x 297 mm (8.5" x 11.69") Minimum: 12.7 x 12.7 mm (0.5" x 0.5") ADF: Minimum: 90 x 50.8 mm (3.55" x 2")
Grammatur (Papiergewicht)	50 bis 120 g/m ²
tägl. Arbeitsvolumen (Seiten)	3,000
Lebensdauer der Gummi-Rolle (Scans)	100,000
Funktionstasten	Scan, PDF, Custom
Stromversorgung	24 Vdc/ 0.75 A
Anschluss	USB 2.0
Gewicht netto	3.98 Kgs (8.77 Lbs)
Abmessungen (B x T x H)	418 x 326 x 101 mm (16.45" x 12.83" x 4")
Schnittstelle	TWAIN – Kompatibel

⁴ Die Hardware Spezifikationen kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

ANHANG B: KUNDENDIENST

Besuchen Sie unsere Website www.plustek.com für weitere Kundenserviceinformationen. Um Verzögerungen zu vermeiden, sollten Sie dem folgende Informationen bereithalten:

- Produktname und Modellnummer
- Seriennummer des Scanners (befindet sich an der Rückseite des Geräts)
- Scanner DVD Version und Einzelteilnummer
- Detaillierte Beschreibung des Problems
- Herstellername und Modellbezeichnung Ihres Computers
- Geschwindigkeit der CPU
- Das eingesetzte Betriebssystem und die BIOS-Bezeichnung des Computers (optional)
- Bezeichnung der verwendeten Softwarepakete mit Versionsnummern und Hersteller der Software
- Weitere installierte USB-Geräte

SERVICE & SUPPORT INFORMATIONEN

Zum Teil sind Ersatzteile und Upgrades für Produkte verfügbar. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Distributor oder Fachhändler.

Für weitere Informationen bzgl. ERP-Reglung sowie die damit gebundenen Test-Vorschriften wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Distributor oder Händler.

Bitte geben Sie keine Teile bzw. das Produkt selber in den Hausmüll. Bitte fragen Sie die richtige Entsorgung bei Ihrem Zulieferer an, so dass Umweltverschmutzung und Entsorgungsfehler vermieden werden können.

Wenn Sie dieses gerät bzw. teile des Gerätes entsorgen wollen, fragen Sie bitte bei Ihrem Zulieferer nach dem nächstliegenden Entsorgungsunternehmen nach.

Bei Wartungsbedarf fragen Sie bitte Ihren Zulieferer bzw. Ihren Fachhändler nach dem nächstgelegenen Service-Centers, um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu verlängern.

Bei Wartungs- und Entsorgungsbedarf wenden Sie sich bitte an Ihren Distributor bzw. an Ihren Zulieferer, um weitere Informationen zu Ihrem nächstliegende Fachhändler.

EINGESCHRÄNKTE GARANTIEERKLÄRUNG

Diese Erklärung gilt ausschließlich für die Produkte, die zum eigenen Gebrauch (nicht zum Wiederverkauf) ursprünglich von einem autorisierten Händler erworben wurden.

Für das Scannen oder Bearbeiten großer Mengen Bilddaten können die Anforderungen höher liegen. Die angegebenen Systemanforderungen stellen nur eine Richtlinie dar. Im Allgemeinen gilt: je besser der Computer (Hauptplatine, Prozessor, Festplatte, RAM, Videokarte), desto besser die Ergebnisse.

Wird das Produkt an einen anderen Benutzer weitergeben, so hat dieser für den Rest der Garantiezeit Anspruch auf Garantieleistungen. Der Kaufbeleg sowie diese Erklärung sollten bei der Weitergabe in seinen Besitz übergehen.

Wir garantieren, dass dieses Programm in funktionsfähigem Zustand ist und in technischer Hinsicht mit den Beschreibungen in der beigelegten Dokumentation übereinstimmt. Die verbleibende Garantiefrist geht bei Vorlage des Kaufbelegs von Originalteilen auf die entsprechenden Ersatzteile über.

Wenn Sie dieses Produkt zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen einreichen, müssen Sie zuvor sämtliche Programme, Daten und herausnehmbaren Speichermedien entfernen. Produkte, die ohne Zubehör eingeschickt werden, werden ohne Zubehör ersetzt.

Diese eingeschränkte Garantie gilt nicht für den Fall, dass das Problem durch einen Unfall, eine Katastrophe, Vandalismus, Missbrauch, unsachgemäße Benutzung, ungeeignete Umgebung, Veränderung durch ein Programm bzw. ein anderes Gerät oder durch sonstige nicht vom Verkäufer verursachte Modifikationen verursacht wurde.

Falls es sich bei diesem Produkt um eine Erweiterung handelt, gilt die Garantie nur, wenn sie in einem Gerät eingesetzt wurde, für das sie entworfen wurde.

Falls Sie bezüglich dieser eingeschränkten Garantieerklärung Fragen haben, wenden Sie sich an den Vertragshändler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben oder an unseren telefonischen Kundenservice, dessen Rufnummer auf der letzten Seite dieses Handbuchs verzeichnet ist.

DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIEERKLÄRUNG ERSETZT ALLE ANDEREN GARANTIEEN AUSDRÜCKLICHER ODER IMPLIZITER NATUR: DIES SCHLIESST DIE GARANTIE DER VERKAUFBARKEIT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK EIN; BESCHRÄNKT SICH JEDOCH NICHT DARAUF. IN EINIGEN LÄNDERN IST DER AUSSCHLUSS IMPLIZITER GARANTIEEN GESETZLICH NICHT ZULÄSSIG. IN DIESEM FALL IST DIE GÜLTIGKEIT ALLER AUSDRÜCKLICHEN UND IMPLIZITEN GARANTIEEN AUF DIE GARANTIEPERIODE BESCHRÄNKT. MIT ABLAUF DIESER PERIODE VERLIEREN SÄMTLICHE GARANTIEEN IHRE GÜLTIGKEIT.

In einigen Ländern ist eine Begrenzung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

Wir haften unter keinen Umständen für:

1. Von dritter Seite gegen Sie erhobene Forderungen aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen.
2. Verlust oder Beschädigung Ihrer Aufzeichnungen oder Daten.
3. Ökonomische Folgeschäden (einschließlich verlorener Gewinne oder Einsparungen) oder Begleitschäden, auch in dem Fall, dass Plustek über die Möglichkeit solcher Schäden informiert ist.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

Sie haben aufgrund dieser eingeschränkten Garantieerklärung spezifische Rechte. Möglicherweise haben Sie darüber hinaus weitere Rechte, die sich je nach der für Sie gültigen Gesetzgebung unterscheiden.

FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten.

Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt.

Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten des Gerätes herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Das abgeschirmte Verbindungskabel und das abgeschirmte Stromkabel muss mit diesem Gerät verwendet werden, um sicherzustellen die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.
- Bei Änderungen, die nicht ausdrücklich durch den Hersteller oder einen autorisierten Fachhändler genehmigt wurden verliert der Anwender die Betriebserlaubnis.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.